

Bei Auftragserteilung ist eine Durchschrift mitzugeben. Das Original ist nach Eintragung der Probeergebnisse an den Auftraggeber zurückzuleiten.

Auftrag an mechanische Prüfanstalt B 14

Abt.

Auftr. Nr.

lfd. Nr.

5291

Beifolgend: 3 Probestäbe zu Zerreißproben in 3 Längsproben

Stab- Bezeich- nung	Bestell- Nr.	Lieferant	Werkstoff	Streck- grenze kg/mm ²	Bruch- grenze kg/mm ²	Dehnung %	Bemerkungen
Stahlblech-gefäß 600 L D 520030 G 8 V 42 m/v			Stahlblech M 1				
Hersteller Nr. 8360			Lichtbogen geschweißt mit Elektrode, SH Gold				
FF1 1 m. 2		Zerreißprobe nach Angabe					Abmessen nach Lloyd's Reg.
3 m. 4		Längsprobe					
5		mit Einkerbung					
6		Hüllblech-Zerreißprobe					
		von Technischer Zeichnungsart 3					
Gefäß in Probeprüfteil fertiggestellt, siehe Kontrollheft für							

Werk Augsburg, den

193

Unterschrift:

Nöhl

Ergebnisse der Zerreißproben

Stab- Bezeich- nung	Stabquerschnitt		Streckgrenze		Bruchgrenze		Dehnung			Einschnürung		
	Ab- messung mm	Flächen- inhalt mm ²	Belastung		Belastung		Messlänge			Ab- messung mm	Flächen- inhalt mm ²	%
FF1/1	22,3 x 14,2	316,2	11900	37,6	13150	44,6	vorher	nachher	%			
" 1/2	22,2 x 14,3	317,5	11900	37,5	15200	42,9						
" 1/6	12,0 x 11,0	132,0	3380	27,9	4820	43,6	120,0	147,0	22,5	7,5	442	60,9

Die eingekerbte Biegeprobe FF1/6 zeigte im Bruch ein feinkörniges-schneiges Gefüge.

Bemerkungen: Biegeprobe FF1/6 Biegewinkel 180°; ohne Haß
" 1/2 " 180°; " "

Werk Augsburg, am

8. XII. 1938

Unterschrift

Durchschrift an:

Lloyd's Reg. G. Blappner, Nöhl



Lloyd's Register
Foundation

W103-0156